



## Eisbericht für die deutsche Ostseeküste

Nr. 33

05.02.2026

1

### Aktuelle Eislage

An der gesamten Ostseeküste bildet sich weiterhin in geschützten Gebieten und Häfen Eis. In der Pommerschen Buch bildet sich auch weiterhin Eis auf See und wird nach Westen getrieben.

Das Stettiner Haff ist vollständig mit Eis bedeckt, das teils dicker als 20 cm ist. Im Peenestrom kommt von Karnin bis ins Achterwasser sehr dichtes, örtlich über 15 cm dickes Eis vor. Weiter nördlich von Wolgast bis Peenemünde und Ruden kommt dichtes bis sehr dichtes, bis 15cm dickes Eis vor.

Im Greifswalder Bodden ist der nordwestliche Teil mit sehr dichtem, örtlich bis 25 cm dickem Eis bedeckt. In der Ostansteuerung nach Stralsund von Stralsund bis Palmer Ort sowie im Fahrwasser nach Greifswald kommt meist sehr dichtes, teils über 20 cm dickes Eis vor. Ansonsten befindet sich im Greifswalder Bodden sehr dichtes, meist bis 10 cm dickes, örtlich auch dickeres Eis. Das Eis ist örtlich übereinandergeschoben. Im Ausgang zur Ostsee bis zur Greifswalder Oie sowie entlang der Küste Rügens nach Norden bis Sassnitz und der Außenküste von Usedom treiben sehr dichte, kompakte Eisbreiklumpchen oder sehr dichtes Eis. Örtlich kann das Eis bis 30 cm dick sein. Etwa 10 sm weiter außerhalb sowie in der Pommerschen Bucht bildet sich Neueis.

In den Boddengewässern um Rügen, zwischen Rügen und Hiddensee und in der Nordansteuerung nach Stralsund kommt meist sehr dichtes, örtlich über 15 cm dickes Eis vor.

Die Darß-Zingster Boddenkette ist mit meist dichtem bis sehr dichtem Eis bedeckt, das teils über 15 cm dick ist. Vor der nördlichen Außenküste kommen sehr lockerer Eisbrei oder Eisbruchstücke vor. Auf der Unterwarnow bei Rostock kommt örtlich dichtes Neueis vor. Die Wismarbucht ist bis Walfisch mit Neueis bedeckt und weiter außerhalb kommt teils dichtes Neueis vor. Im Salzhaff und geschützten Gebieten der Insel Poel liegt dünnes Eis oder Neueis.

Von Lübeck bis Travemünde kommt auf der Trave dichtes bis sehr dichtes, bis 10cm dickes Eis vor. In den Häfen von Neustadt, Heiligenhafen und Kiel kommt dichtes Neueis vor, örtlich auch bis zu 10cm dick. Bei Eckernförde treibt sehr lockeres Neueis.

Die Schlei ist mit lockeren bis dichten Eis bedeckt, welches örtlich auch 15cm dick ist.

Ansonsten kommt auch in anderen geschützten Gebieten entlang der Küste und in Häfen örtlich Neueis oder dünnes Eis vor.

### Weitere Aussichten

Bei leichtem Frost, aber steigenden Temperaturen kann sich bis morgen weiterhin noch etwas Eis bilden. Bei einer mäßigen bis frischen Brise aus Ost treibt das Eis nach Westen, dadurch wird insbesondere vor der Ostküste Rügens und vor Usedom das Eis weiter zusammengeschoben.

### Schiffahrtsbeschränkungen

Es gilt ein Nachtfahrverbot (17:30 Uhr bis 07:30 Uhr) für die Nordansteuerung Stralsund, für die Ostansteuerung Stralsund ab Tonne „Landtief B“ zu den Häfen am Greifswalder Bodden und zum Hafen Stralsund sowie zu den Häfen am Peenestrom. Lotsendienste im Bereich Greifswalder Bodden werden nur noch angeboten, falls es Eisbrecherunterstützung gibt, diese wird bei Bedarf von Robin Hood und Arkona angeboten.

Örtlich können Tonnen wegen der Eissituation eingezogen sein.

Im Auftrag  
Dr. J.Holfort